



Geschäftsführer Andreas Koch sieht positive Aussichten für sein Unternehmen angesichts steigender Zinsen.

25-jähriges Bestehen

LIQUIDITÄT FÜR MITTELSTÄNDLER

Die Crefo Factoring Rhein-Wupper GmbH in Solingen sorgt dafür, dass ihre Kunden schneller an Geld für ausstehende Rechnungen kommen. Dazu kauft sie Forderungen an die Abnehmer auf und finanziert die Summe mit bis zu 90 Prozent vor.

Das Motto „Zeit ist Geld“ gilt nicht zuletzt in Geschäftsbeziehungen. Doch gerade im geschäftlichen Alltag ist die Begleichung von Rechnungen für ein Produkt oder eine Dienstleistung zwischen einem Unternehmen und dessen Kunden mitunter eher eine Frage von Wochen als von Tagen. An dieser Stelle kommt die Crefo Factoring Rhein-Wupper GmbH in Solingen mit ihrem Geschäftsmodell ins Spiel. Das zur Creditreform-Gruppe gehörende Unternehmen, das in diesem Jahr sein 25-jähriges Bestehen feiert, bietet kleinen und mittelständischen Unternehmen eine alternative und schnellere Finanzierungsart an. Es kauft Unternehmen die ausstehende Rechnungsforderung gegenüber dessen Kunden ab und zahlt dem Unternehmen im Gegenzug innerhalb von 24 Stunden einen Vorschuss in Höhe von 80 bis 90 Prozent der Rechnungssumme aus.

110 Kunden aus unterschiedlichen Branchen

Der Restbetrag wird dann ausgezahlt, wenn Crefo Factoring die ausstehende Summe von dem sogenannten Debitor, also dem Abnehmer der Lieferung oder Leistung, erhalten hat. Die Kunden von Crefo Factoring bekommen den Restbetrag umgehend nach Eingang der Zahlung des Schuldners. Zahlt dieser nicht, wird der Restbetrag spätestens 150 Tage nach Fälligkeit der Rechnung erstattet. „Derzeit haben wir etwa 110 Kunden aus unterschiedlichen Branchen“, berichtet der Geschäftsführer der Crefo Factoring Rhein-Wupper GmbH, Andreas Koch. Die Kunden kämen etwa aus Industrie, Dienstleistung und Handel.

Der Standort in Solingen – an der Kuller Straße 58 – sei vor 25 Jahren der erste gewesen, der von der Creditreform-Gruppe in Deutschland für das Geschäftsfeld Factoring gegründet wurde, sagt Koch. Zuständig sei man für die Städteregion zwischen Solingen, Remscheid und Leverkusen, elf Mitarbeiter zählt der Standort.

Im vergangenen Jahr haben wir einen Umsatz von knapp über zwei Millionen Euro durch die Gebühren erwirtschaftet.

Andreas Koch

Unternehmen bietet auch Ausfallschutz

Durch die Zugehörigkeit zur Creditreform-Gruppe verfügt der Solinger Standort über die anerkannte Expertise der Wirtschaftsauskunftei und des Inkassounternehmens. Das Unternehmen bietet seinen Kunden einen hundertprozentigen Ausfallschutz für die Forderungen an. Zudem übernimmt es die Debitorenbuchhaltung, die Bonitätsprüfung und das Mahnwesen. Dafür schließt Crefo Factoring Verträge mit seinen Kunden ab. Für die Leistungen nimmt es eine Gebühr, die sich unter anderem nach Umsatz, Kunden- und Rechnungszahl richtet.

„Im vergangenen Jahr haben wir einen Umsatz von knapp über zwei Millionen Euro durch die Gebühren erwirtschaftet“, betont Koch. Der über die Forderungen gegenüber den Lieferanten und Dienstleistern generierte Umsatz lag bei rund 152 Millionen Euro. 76.043 Rechnungen seien 2023 übernommen und betreut worden.

Nach der Pandemie geht die Entwicklung wieder aufwärts

Und auch wenn derzeit viel über die Rezession in Deutschland gesprochen wird, sieht der Geschäftsführer die Rahmenbedingungen für sein Unternehmen positiv. Wie auch nach der Finanzkrise 2008 verzeichnet Crefo Factoring nach der Coronapandemie und trotz der Folgen des Ukraine-Konflikts einen Auftrieb bei den Aufträgen. „Die Entwicklung ist positiv“, erklärt Andreas Koch. Dazu trägt auch die Tatsache bei, dass mittlerweile wieder steigende Zinsen auf dem Finanzmarkt gefordert werden und Kredite nicht mehr so einfach zu erhalten und zu bedienen sind.

Text: Michael Bosse
Foto: Leon Sinowenka

KONTAKT

Crefo Factoring Rhein-Wupper GmbH
Kuller Str. 58
42651 Solingen
T. 0212 3837826
F. 0212 383781826
a.koch@solingen.crefo-factoring.de
www.crefo-factoring.de